

# Paul Speiser-Scholarship der Speiser-Bär Stiftung

Mit dem Ziel, hervorragende Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler der Juristischen Fakultät der Universität Basel auszuzeichnen und mit einem finanziellen Beitrag für einen Forschungsaufenthalt im Ausland zu unterstützen, vergibt die Speiser-Bär Stiftung die Paul Speiser-Scholarship. Der finanzielle Beitrag kann bis zu 15'000 Franken betragen.

## Teilnahme

Berechtigt zur Eingabe eines Gesuchs um Zusprechung der Paul Speiser-Scholarship sind Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Juristischen Fakultät der Universität Basel, die über ein hervorragendes Doktorat oder einen ausgezeichneten Masterabschluss verfügen, eine wissenschaftliche Karriere anstreben und zu diesem Zweck im akademischen Jahr 2021/22 einen Forschungsaufenthalt im Ausland beabsichtigen.

Um der besonderen Situation im Zusammenhang mit der Coronavirus-Pandemie Rechnung zu tragen, ist der Stiftungsrat der Speiser-Bär Stiftung bei der aktuellen Ausschreibung bereit, in einem zweistufigen Verfahren zu befinden. In der ersten Runde wird bis Mitte März 2021 über die generelle Förderungswürdigkeit entschieden und für Anträge, die bereits vollständig sind (inkl. Zusage gastgebende Institution), ein finaler Entscheid über die Höhe der tatsächlichen Förderung getroffen. Über die Höhe der Finanzierung der als förderungswürdig befundenen Anträge, die jedoch nicht vollständig sind, zum Beispiel, weil die Zusage der Gastuniversität oder der effektive Finanzierungsbedarf noch offen sind, wird dann in einer zweiten Runde zu einem späteren Zeitpunkt entschieden. Für diese zweite Runde wird nach Eingang der vollständigen Unterlagen zügig ein Entscheid gefällt (die Nachreichung der Unterlagen sollte bis spätestens Ende August 2021 bzw. mindestens drei Monate vor Beginn des geplanten Aufenthaltes erfolgen).

## Gesuchseingabe

Gesuche sind bis zum **18. Januar 2021** (Nachreichung allfälliger Unterlagen bis spätestens Ende August 2021 bzw. mindestens drei Monate vor Beginn des geplanten Aufenthaltes) beim Dekanat der Juristischen Fakultät der Universität Basel, Peter Merian-Weg 8, Postfach, 4002 Basel unter dem Stichwort *Paul Speiser-Scholarship* einzureichen. Eine vollständige Gesuchseingabe umfasst die folgenden Unterlagen als PDF-File an [dekanat-ius@unibas.ch](mailto:dekanat-ius@unibas.ch):

- ein Anschreiben mit einer kurzen Beschreibung des beabsichtigten Auslandsaufenthaltes und des Forschungsvorhabens sowie einer persönlichen Begründung betreffend die Motivation und der wesentlichen Punkte des Forschungsziels,
- ein Curriculum Vitae,
- eine Publikationsliste, ein Budget und einen Finanzierungsplan für den beabsichtigten Forschungsaufenthalt, das Einladungsschreiben der gastgebenden Institution,
- die Dissertation bzw. Masterarbeit.

Zwei Empfehlungsschreiben, darunter mindestens ein Schreiben einer ordentlichen Professorin oder eines ordentlichen Professors der Universität Basel, sind von den Verfasserinnen und Verfassern direkt an [dekanat-ius@unibas.ch](mailto:dekanat-ius@unibas.ch) zu übermitteln.

## Zusprechung der Scholarship

Über die Zusprechung der Scholarship und die Höhe des finanziellen Beitrages entscheidet der Stiftungsrat der Speiser-Bär Stiftung. Bei der Entscheidung werden insbesondere folgende Kriterien berücksichtigt:

- der wissenschaftliche Leistungsausweis,
- die Motivation für die beabsichtigte Forschungsarbeit und die Bedeutung dieser Arbeit für die Wissenschaft sowie
- die Aussicht auf eine akademische Laufbahn.